

Vortragsreihe: Gesundheit

Nagelpilz - eine Volkskrankheit quer durch alle Altersgruppen

Turnschuhträger fast genauso oft betroffen wie ältere Menschen

Mehr denn je sind die Füße aktiver Menschen Belastungen ausgesetzt: Ob beim Joggen, im Sportstudio, im Beruf oder bei anderen Aktivitäten; die Füße leisten Erstaunliches. Und meist befinden sie sich dabei in engem Schuhwerk, das die Füße schwitzen lässt. Beste Voraussetzungen für den Nagelpilz: Denn dieser entsteht vor allem im feuchtwarmen Milieu synthetischer, nichtatmungsaktiver Materialien. Aus solchen Materialien bestehen vorrangig Turnschuhe, geschlossene oder feste Schuhe, die zum Beispiel Sportler tragen und Personen, die auf dem Bau oder in landwirtschaftlichen Betrieben tätig sind. Doch das sind längst nicht alle. Auch Menschen mit Durchblutungsstörungen, wie zum Beispiel Diabetiker oder Besucher von Schwimmbad und Sauna zählen zu den beliebten Opfern solcher Pilze. Immerhin jeder fünfte Erwachsene bis 65 Jahre leidet unter Pilzbefall der Zehennägel, bei den über 65-jährigen ist die Rate noch höher. Und das mit steigender Tendenz!

Was viele nicht wissen: Nagelpilz sollte man keinesfalls auf die leichte Schulter nehmen. Unbehandelt kann er „wandern“, sich auf andere Extremitäten ausbreiten, Beschwerden verursachen und schlimmer noch: Von Nagelpilz Betroffene können leicht andere anstecken!

Vorbeugen ist der beste Schutz gegen Nagelpilz. Informieren Sie sich daher im Rahmen eines Vortrages zum Thema „**Nagelpilz: Eine Krankheit mit zunehmender Verbreitung und unangenehmen Folgen**“. Der Vortrag findet statt

**Montag, 11. Juni 2007, 19.00 Uhr, St. Marienkrankenhaus, Haus P
Schulräume Diabetes- und Podologenschule, 6. OG (Fahrstuhl)**

Norbert Deuser, Leiter der Podologie am St. Marienkrankenhaus, Dr. Herta Schaller, niedergelassene Hautärztin in Ludwigshafen und Dr. Frigga Ferrara, niedergelassene Diabetologin in Ludwigshafen, erläutern in diesem Rahmen wichtige Aspekte rund um das Thema Nagelpilz. Interessierte erhalten nicht nur Informationen zur Erkrankung selbst, sondern erfahren auch, welche Faktoren die Entstehung von Nagelpilz beeinflussen und welche Personengruppen ein erhöhtes Risiko haben, sich zu infizieren. Darüber hinaus gibt es wertvolle Tipps zur Früherkennung und zur erfolgreichen Behandlung von Nagelpilz.

Die Veranstaltung ist bei begrenzter Teilnehmerzahl kostenfrei. Deswegen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich: Telefon 0621-5913 2980 oder E-Mail: info@podologie-ludwigshafen-rlp.de

Kontakt/Rückfragen:

Norbert Deuser, Telefon 0621-5913 2980, E-Mail: info@podologie-ludwigshafen-rlp.de

Podologie am St. Marienkrankenhaus
Salzburgerstr. 15, 67067 Ludwigshafen
Haus P – Tel. 5501 – 2440